



Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss

PROGRAMM

Medienseminar der Zivilgesellschaft 2015 Die europäische Entwicklungspolitik vermitteln

Die Abteilung Kommunikation des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses veranstaltet mit Unterstützung der Europäischen Kommission (GD DEVCO) und des luxemburgischen Wirtschafts- und Sozialrates und der Luxemburgischen EU-Präsidentschaft zum neunten Mal das jährliche "Medienseminar der Zivilgesellschaft", das am 26./27. November in der Europäischen Investitionsbank (EIB) in Luxemburg stattfindet und schwerpunktmäßig dem Europäischen Jahr für Entwicklung 2015 gewidmet ist.

In dem diesjährigen Seminar wird nicht nur der Frage nachgegangen, wie die EU über entwicklungspolitische Themen kommuniziert, sondern es soll auch ein Augenmerk auf jene Menschen geworfen werden, die sich in den Partnerorganisationen vor Ort mit Entwicklungshilfe befassen sowie auf die Frage, wie sie dazu Kommunikation zielführend nutzen.

Wir werden die Kommunikationskampagne der GD DEVCO mit dem Schwerpunkt " für Geschichten erzählen" und die Kommunikationsarbeit der Zivilgesellschaft, der Journalisten und sonstigen Akteure im Bereich Entwicklungshilfe ebenso wie die Kommunikationskampagne für die neuen Ziele für nachhaltige Entwicklung näher betrachten.

Moderator: Conny Czymoch, unabhängige internationale Journalistin und Moderatorin

Donnerstag, 26. November 2015	
13.00 - 13.30 Uhr	Anmeldung
13.30 - 14.00 Uhr	Eröffnungssitzung • Einleitende Worte von Georges DASSIS, EWSA-Präsident ➔ Klaus RUDISCHHAUSER, Europäische Kommission, stellvertretender Generaldirektor GD Europeaid
14.00 - 15.30 Uhr	Podiumsdiskussion I: Die Kampagne zum Europäischen Jahr für Entwicklung 2015: Bewusstseinsbildung und Förderung des Engagements

	<u>Einführung in das Thema: Irini Ivoni PARI, EWSA-Mitglied, Gruppe I</u> • Präsentation der EYD-Kampagne - Geschichtenerzählung - Höhepunkte des Jahres ➤ Stina SOEWARTA, Referatsleiterin, EK ➤ Marius WANDERS, World Vision • Entwicklungsthemen müssen stärker auf die europäische Agenda gebracht werden ➤ Andris GOBIŅŠ, Sachverständiger des EWSA • Aktivitäten der EIB im Zusammenhang mit Entwicklung und den nachhaltigen Entwicklungszielen ➤ Heike RUETTIGERS, Abteilungsleiterin, Mandatsbetreuung, EIB
15.30 - 15.45 Uhr	Kaffeepause
15.45 - 17.00 Uhr	<u>Podiumsdiskussion II: Kommunikation über Entwicklung: die Rolle der zivilgesellschaftlichen Organisationen und Medien</u> <u>Einführung in das Thema: Luca JAHIER, Vorsitzender der Gruppe III</u> • Wie NGO durch ihre Tätigkeiten und Netze aktiv über Entwicklung kommunizieren ➤ Simone POTT, Sprecherin der Welthungerhilfe, Deutschland • Die Kraft von Bildern (und Botschaften) ➤ Jakob DALL, Fotojournalist, Dänemark • Aus Sicht der Journalisten: wie funktioniert eine effiziente Berichterstattung über Entwicklungsfragen? ➤ Eliza ANYANGWE, The Guardian
19.30 Uhr	Abendessen zur Kontaktaufnahme und -pflege – musikalisch umrahmt durch das Janos Nadasi Trio – Doubletree by Hilton – 12, rue Jean Engling – 1466

	Luxemburg
--	------------------

Freitag, 27. November 2015	
08.30 – 09:15 Uhr	Eröffnungssitzung - Einleitende Worte von Luis PLANAS, EWSA-Generalsekretär → Romain SCHNEIDER, Luxemburgischer Minister für Kooperation und humanitäre Aktion
09:15 – 11:00 Uhr	Podiumsdiskussion III: Wirksames Kommunizieren über nachhaltige Entwicklungsziele Einführung in das Thema: Gabriele BISCHOFF, Vorsitzende der Gruppe II Kommunikationskampagne für die neuen Ziele für nachhaltige Entwicklung ➤ Caroline PETIT, stellvertretende Direktorin, Regionales Informationszentrum der Vereinten Nationen Nachhaltigkeit kommunizieren - wie können NGO zur Vermittlung der Ziele für nachhaltige Entwicklung beitragen? ➤ Stefania CAMPOGIANNI, leitende Kommunikationsbeauftragte, WWF-Europabüro Wie können die Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern verbessert werden? ➤ Marcia POOLE, Direktorin der Abteilung Kommunikation, IAO Wie vermitteln einzelne Länder ihre Entwicklungspolitik? ➤ Joachim BEIJMO, Direktor der Abteilung Kommunikation, SIDA ➤ Charles GOERENS, MdEP
11:00 - 11.15 Uhr	Kaffeepause

--	--

11.15 - 12.00 Uhr	Abschlusssitzung Schlussbemerkungen von Gonçalo Lobo Xavier, EWSA-Vizepräsident → Marco WAGENER, Vizepräsident des luxemburgischen WSR
12.00 - 13.00 Uhr	Mittagsbuffet
13.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
